

ONLINE-SEMINAR Aktuelle Entwicklungen im vorbeugenden Brandschutz - Brandschutzanforderungen im Neubau, bei Nutzungsänderungen und Aufstockungsvorhaben

NUTZEN

Der vorbeugende Brandschutz ist ein zentraler Bestandteil des Bauordnungsrechts und dient unmittelbar dem Schutz von Leben und Gesundheit. Das Seminar vermittelt ein fundiertes Verständnis der bauordnungsrechtlichen Systematik sowie der brandschutztechnischen Schutzziele.

Neben der Einordnung aktueller Entwicklungen werden insbesondere die neuesten Änderungen und Ergänzungen der Landesbauordnung (LBO 2025) mit Fokus auf Brandschutz beleuchtet – insbesondere im Umgang mit Bestandsgebäuden, Nutzungsänderungen und Aufstockungen.

Darüber hinaus werden häufig auftretende Problemstellungen aus der Praxis behandelt und lösungsorientiert diskutiert. Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Fragestellungen vorab einzureichen, die im Seminar aufgegriffen werden.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundlagen und Rechtsrahmen
 - Systematik des vorbeugenden Brandschutzes (baulich, anlagentechnisch, organisatorisch)
 - Bauordnungsrechtliche Grundlagen (LBO, MBO, MVV TB, technische Regelwerke)
 - Schutzziele des Brandschutzes (Personenschutz, Brandbegrenzung, Rettung, Löscharbeiten)
- Aktuelle Änderungen im Brandschutzrecht
 - LBO-Reform 2025 und ihre Auswirkungen auf den Brandschutz
 - Aktuelle Entwicklungen in der MVV TB und technischen Baubestimmungen (z.B. Ersatz der Bauregellisten)
 - Übergang und Anwendung neuer Normen (z.B. DIN EN 13501 statt DIN 4102)
 - Anforderungen an Bauprodukte, Bauarten und Verwendbarkeitsnachweise
- Brandschutz im Bestand
 - Bestandsschutz – Grundlagen, Grenzen und typische Fallstricke
 - Umgang mit Nutzungsänderungen („Entfall Bestandsschutz“)
 - Anforderungen bei Aufstockungen und Einstufung in höhere Gebäudeklassen
- Bauliche Anforderungen und Konzepte
 - Anforderungen an Bauteile (Tragwerk, Außenwände, Decken, Dächer)
 - Brandabschnitte und Brandwände
 - Rettungswege (Planung, Anforderungen, typische Fehler)
 - Sonderbauten und besondere Anforderungen
- Brandschutzkonzepte
 - Aufbau und Inhalte nach vfdb-Richtlinie 01/01
 - Nachweisführung und Risikobetrachtung
 - Rolle von Feuerwehrflächen, Löschwasserversorgung und Anlagentechnik
- Abweichungen und Kompensationsmaßnahmen
 - Umgang mit Abweichungen von Vorschriften
 - Nachweis der Schutzziele (z.B. nach DIN 18009-1)
 - Ingenieurmethoden und alternative Lösungsansätze
- Typische Problemstellungen im Brandschutz (Praxisfokus)
 - Häufige Planungs- und Ausführungsfehler (z.B. Rettungswege, Leitungsführungen, Brandabschnitte)
 - Mängelbilder aus der Praxis und deren Bewertung
 - Lösungen und Best-Practice-Ansätze
 - Diskussion von eingereichten Teilnehmerfragen

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN:

Diese Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Junior-Architekten/-Stadtplaner für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt.

Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit 4

Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 4 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet

Termin/e	23.10.2026, 9:00 - 12:30 Uhr
Ort/e	ONLINE-SEMINAR
Seminar-Kosten	Mitglied: 170,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 190,00 € USt.-frei
Referent/innen	Dipl.-Ing. Thomas Kolb
Zielgruppe/n	Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer, Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater



www.bfw-suedbaden.de